

Veranstaltungshinweise und andere
Sie an die MAZ-Lokalredaktion
06 Zossen, oder schicken Sie ein
Redaktion behält sich die Auswahl



Die Puhdys – seit 32 Jahren rocken sie. Am Freitag treten sie in Gadsdorf auf. Vorher spielt eine andere Ost-Legende: Scirocco aus Sperenberg.

FOTO: AGENTUR BRACONIA

Kultbands im Doppelpack

Am Freitag treten die Puhdys und Scirocco in Gadsdorf auf

GADSDORF ■ In Gadsdorf findet am 21. September ein Konzert der beiden legendären Ost-Rockbands Puhdys und Scirocco statt. Sie treten in der Bra-Con-Halle auf. Der Einlass beginnt um 19 Uhr. Von 20 bis 21.30 Uhr spielt die Gruppe Scirocco; nach einer 30-minütigen technischen Pause beginnen dann die Puhdys um 22 Uhr ihr Konzert. Es soll bis Mitternacht dauern. „Abrundend und als Dankeschön des Veranstalters für 30 Jahre legendärer Rockmusik erfolgt um zirka 0.15 Uhr ein großes Höhenfeuerwerk des Pyrotechnik-Künstlers Daniel Schwartz“, heißt es in der Ankündigung.

Die Puhdys – die Kultband aus dem Osten – startet durch, nun schon in das 32. Jahr. Als die Rocker aus dem Osten drohten: „Wir rocken bis zur Rockerrente“, hielten das viele für einen gelungenen Gag. Jetzt aber ist klar – sie meinten es ernst. 32 Jahre – in einer Zeit, in der Kurzlebiges überwiegt, ein Novum. Die Puhdys sind seit ihrem Auftritt im Freiburger „Tivoli“ 1959 landauf, landab unterwegs. Ihren 3000. Liveauftritt haben sie vor zwei Jahren mit einem umjubelten

Konzert vor 24 000 Fans in der Berliner Waldbühne gefeiert. Sie, die fünf Musiker Dieter „Maschine“ Birr, Dieter „Quaster“ Hertrampf, Peter „Eingehängt“ Meyer, Klaus Scharfschwerdt und Peter „Bimbo“ Rasym, der 1997 die Bassgitarre von dem bereits vorfristig in die Rockerrente gegangenen Harry Jeske übernahm. Man sieht ihnen die gelebten Jahre an. Aber noch immer begeistern sie in ihren Konzerten tausende Fans; und nicht nur die Kids, sondern auch die Eltern und nicht so selten schon Oma und Opa. Wollte man ihre Hits aufzählen, muss man nicht alle über 180 Songs benennen, die sie im Laufe der Jahre herausbrachten, aber die Liste der erfolgreichen Titel wäre dennoch lang; genannt seien nur „Lebenszeit“, „Alt wie ein Baum“, „Geh zu ihr“, „Wenn ein Mensch lebt“, „Hiroshima“, „Zeiten ändern sich“ oder „Wenn Träume sterben“.

Auch Scirocco gibt es seit mehr als 30 Jahren. Rund um Sperenberg begann sie ihre Laufbahn zu einer Kultband im Osten. In guten und in schlechten Zeiten ständig präsent, sorgten sie für unvergesslich schöne Stunden mit Livemusik. Mit Titeln

wie „Sagen meine Tanten“, „Rebecas Freund“ und vielen weiteren zeichnet sich die Band durch ungetrübte Spielfreude in Konzerten und Oldie-Partys aus. Außer ihren eigenen Songs spielt die Band ein umfangreiches Repertoire der 60er, 70er und 80er Jahre, zu welchen Titel der Beatles, Byrds, CCR, Kings, Rolling Stones, T-Rex, Lords, Troggs, Equals, Dave Dee, Small Faces und Mamas und Papas zählen. Gemeinsame Auftritte mit vielen internationalen und nationalen Stars begleiteten ihre erfolgreiche Laufbahn.

Karten zum Preis von 30 Mark gibt es für das Konzert in Gadsdorf im Vorverkauf in allen Filialen der Volksbank Teltow-Fläming eG, Raiffeisenbank Mittelmark eG, bei Braconia Gadsdorf, ☎ (03 37 03) 7 70 64, und in Vorverkaufsstellen mit Ticket-Soft. An der Abendkasse beträgt der Eintrittspreis 35 Mark.

Die MAZ kann ihren Lesern zweimal zwei Freikarten anbieten. Es bekommt sie, wer am Freitag um 15 Uhr (nicht früher!) in der Lokalredaktion Zossen, ☎ (03377)341513, anruft. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

MAZ